



gsub-Projektgesellschaft mbH



**Berlin, 18. Februar 2008**

## **PRESSE-MITTEILUNG**

### **Erstmalig beteiligen sich alle Berliner Jobcenter an „Stelle statt Stütze“**

Am Programm zur Einarbeitung und Qualifizierung von Langzeitarbeitslosen „Stelle statt Stütze“ beteiligt sich erstmalig auch das Jobcenter Berlin Mitte. Damit können ab sofort Arbeitslosengeld-II-Empfänger aus allen Bezirken in Berlin gefördert werden.

„Stelle statt Stütze“ richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen in Berlin mit bis zu 250 Mitarbeitern. Über das Programm können die Unternehmen eine finanzielle Förderung beantragen, wenn sie einen neuen, unbefristeten und sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz für einen Arbeitslosengeld-II-Empfänger schaffen.

Die Länge der Förderung liegt zwischen sechs und zwölf Monaten. In dieser Zeit muss der Arbeitgeber die Beschäftigten arbeitsplatzbezogen einarbeiten und weiterqualifizieren. Die Höhe der Förderung beträgt höchstens 70 % des Arbeitgeber-Bruttolohns. Seit Januar 2008 richten sich Höhe und Länge der Förderung nach den individuellen Kenntnissen und Fähigkeiten des Arbeitnehmers.

In diesem Jahr werden bis zu 1000 Arbeitsplätze in allen Berufsgruppen und Wirtschaftszweigen gefördert.

Vermittelt werden die Stellen durch die vom Berliner Senat beauftragte gsub-Projektgesellschaft mbH.

Die Anträge auf Förderung von Arbeitslosengeld-II-Empfänger nimmt ab sofort die gsub-Projektgesellschaft mbH entgegen.

Derzeit sind mehr als 35 Stellen von Firmen unbesetzt.

#### **Mehr Informationen**

[www.stelle-statt-stuetze.de](http://www.stelle-statt-stuetze.de)

#### **Pressekontakt:**

Redaktionsbüro „Stelle statt Stütze“

Katja Runge

Tel.: (030) 510 528 70

E-mail: [stellestattstuetze@runge-pr.de](mailto:stellestattstuetze@runge-pr.de)